

PRESSEINFORMATION

An die Berliner Medien

SPERRFRIST 8. Mai, 20:00 Uhr

08-05-2007

Dr. David Eberhart

Fon 030/8 97 81-118

Fax 030/8 97 81-4112

david.eberhart@bbu.de

BBU gratuliert KlimaSchutzPartnern des Jahres 2007

Unter den Gewinnern des sechsten renommierten Berliner Umweltpreises „KlimaSchutzPartner“, der heute Abend auf den Berliner Energietagen 2007 verliehen wird, befindet sich wieder ein Mitgliedsunternehmen des Verbandes Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V. (BBU). Die HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH wird für ihr Niedrigenergiehochhaus im Bezirk Lichtenberg ausgezeichnet. „Unter den 18 Unternehmen, die seit 2002 mit dem KlimaSchutzPartner-Preis ausgezeichnet wurden, befinden sich damit sieben BBU-Mitgliedsunternehmen“, freute sich BBU-Vorstandsmitglied Ludwig Burkardt.

„Der BBU gratuliert auch den anderen beiden Preisträgern herzlich“, so Burkardt. Die rege Beteiligung an der diesjährigen Preisausschreibung mache deutlich, dass Klimaschutz ein wichtiges Thema sei. Mit der „Stadt und Land Wohnbauten-Gesellschaft mbH“, die für langfristiges Engagement für den Klimaschutz einen Sonderpreis erhält, wird ein weiteres BBU-Mitgliedsunternehmen geehrt. Das Unternehmen ist mit einer Vielzahl von Umweltschutzprojekten aktiv. „Eine Besonderheit dabei ist die hohe Beteiligung der Mieter“, hob Burkardt hervor.

Der überdurchschnittliche Anteil von Wohnungsunternehmen unter den Preisträgern seit 2002 sei Ausdruck der hohen Investitionsanstrengungen, die BBU-Mitgliedsunternehmen bei Instandsetzung, Instandhaltung und Modernisierung ihrer Bestände unternähmen. Seit 1991 investierten die Berliner Mitgliedsunternehmen in diese Bereiche mehr als 19 Milliarden Euro. Wichtigstes Klimaergebnis dieser Leistungen: Ein Rückgang der CO₂-Emissionen der Bestände im selben Zeitraum um über 20 Prozent. Die sektorbezogenen Ziele des Kyoto-Protokolls wurden damit übererfüllt. Sie sehen bis 2012 eine Senkung der Emissionen um zwölf Prozent vor.

Burkardt: „Unsere Mitgliedsunternehmen haben aber nicht nur den Treibhausgas-Ausstoß ihrer Bestände deutlich reduziert. Hintergrund dieser Verringerung ist eine Abnahme des Heizenergiebedarfs um durchschnittlich gut 20 Prozent. In Zeiten ständig steigender Energiekosten freut das auch die Mieter.“ Mit ihrem

erfolgreichen Betriebskostenmanagement hätten sich die Mitgliedsunternehmen als hervorragende Verbraucherschützer positioniert.

Die Klimaschutzpartner Berlin sind der Zusammenschluss von 14 Verbänden und Institutionen, die 1997 die „Freiwillige Vereinbarung der Berliner Wirtschaft mit dem Land Berlin zur CO₂-Minderung zur Verbreitung von Solaranlagen“ abgeschlossen haben. Die Initiative wird federführend von der IHK Berlin und dem BBU organisiert. Um herausragende und beispielhafte Klimaschutz-Vorhaben in Berlin besonders zu würdigen, loben die Verbände und Kammern jährlich den Wettbewerb „Klimaschutzpartner des Jahres“ aus.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Verband Berlin-Brandenburgischer Wohnungsunternehmen e.V. (BBU)

Dr. David Eberhart

Sprecher des Verbandes

Mail: david.eberhart@bbu.de

Telefon: 030/897 81-118

Mobil : 0176/430 34512

Telefax : 030/897 81-4118